

PRESSEMITTEILUNG

Studie

SAP-Kunden setzen sich mit Virtualisierung auseinander

Computacenter und IBM beauftragen Studie bei RM Consult

Kerpen, 21. März 2007. In der von Computacenter und IBM in Auftrag gegebenen Studie „Zeit zur Virtualisierung? – SAP-Systeme im Betrieb“ hat RAAD Marketing Consult (RM Consult) festgestellt, dass Virtualisierung schon bald bei SAP-Anwendern eine sehr große Rolle spielen wird. Die Studie, in deren Verlauf 177 IT-Leiter in Unternehmen der deutschen SAP-Anwenderschaft befragt wurden, zeigt, dass SAP-Bestandskunden Virtualisierung als Methode zur Flexibilisierung einsetzen müssen und dies teilweise auch schon vorbereiten. Als Hauptgrund wird die anstehende mySAP-Migrationswelle genannt. „Das Thema ist durchweg bekannt, eine Reihe von Unternehmen beschäftigt sich zumindest sporadisch damit, um auf dem Laufenden zu bleiben. Einige Unternehmen bereiten sich in konkreten Projekten auf die Virtualisierungsthematik vor“, sagt Niels Niehörster, Geschäftsleitung RM Consult.

Höhere Systemanforderungen durch mySAP

Laut Studie sind schon jetzt viele konkrete Migrationsvorhaben hin zur mySAP-Technologie zu beobachten. Dies werde sich in 2007 noch verstärken, da die Standardwartungsverträge für die R/3-Releases 4.6C und 4.6D ausgelaufen sind. Aufgrund der höheren Systemanforderungen von mySAP könne Unternehmen nur geraten werden, sich mit neuen Hardwaresystemen zu beschäftigen. „In 2007

PRESSEMITTEILUNG

werden zirka 15 Prozent der Unternehmen auf mySAP migrieren und damit auch in neue Infrastrukturlösungen investieren müssen“, so Detlef Aden, Practice Leader Consulting Services – Datacenter Solutions bei Computacenter. „Aber solange es Menschen gut geht - und dies gilt gleichermaßen für Unternehmen - machen sie sich wenig Sorgen um die Zukunft. Die Anforderungen an die IT zeichnen sich deutlich ab: Serviceorientiert soll sie sein, leicht bedienbar und flexibel anpassbar an neue Geschäftsbedingungen. Zur Lösung dieser Anforderungen ist Virtualisierung eine viel versprechende Technologie. Die Total Cost of Ownership sind hierfür im Vergleich zu bisherigen Ansätzen wesentlich günstiger.“

Hohe Effizienz und Reaktionsfähigkeit

Virtualisierung ist ein Weg, um Gelder freizusetzen, die für Investitionen benötigt werden. Die IT-Abteilungen stehen genauso wie alle anderen Unternehmensbereiche in der Pflicht, Effizienzgewinne zu realisieren und immer schneller auf sich ändernde Märkte zu reagieren. Im Rahmen der Studie wurde ermittelt, dass in 70 Prozent aller Unternehmen innerhalb eines Tages ein Testsystem zur Verfügung stehen muss. Bei produktiven Systemen beträgt die vorproduktive Phase bei über 75 Prozent der Befragten weniger als 90 Tage.

2.659 Zeichen bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile
Diese Meldung finden Sie auch unter <http://www.ffpress.net>

Pressekontakt Computacenter:
Uta Letzel, Europaring 34-40, 50170 Kerpen
Tel.: +49 (0) 22 73/5 97-149
Fax: +49 (0) 22 73/5 97-111
uta.letzel@computacenter.com

PRESSEMITTEILUNG

Computacenter AG & Co. oHG Kerpen (Amtsgericht Köln HRA 18096)
Europaring 34-40, 50170 Kerpen, Germany
Zweigniederlassung Computacenter Kerpen (Amtsgericht Köln HRA 18111)
Vertretungsberechtigte Gesellschafter:
Computacenter Aktiengesellschaft, mit Sitz in Köln (Amtsgericht Köln HRB 28384)
Vorstand: Colin Brown (Vorsitzender), Hans-Georg Freitag
Aufsichtsrat: Michael Norris (Vorsitzender)
Computacenter Management GmbH, mit Sitz in Köln (Amtsgericht Köln HRB 28284)
Geschäftsführer: Dr. Karsten Freihube, Hans-Georg Freitag, Frank Kottmann,
Dr. Friedel Mager, Jürgen Stauber, Oliver Tuszik

Pressekontakt Fink & Fuchs PR AG

Anne Bleines

Tel.: +49 (0) 611/74131-55

Fax: +49 (0) 611/74131-30

anne.bleines@ffpr.de

Computacenter ist Europas führender herstellerübergreifender Serviceprovider für IT-Infrastrukturen. Wir optimieren den Nutzen der IT von Unternehmen und öffentlichen Auftraggebern. Wie kein anderer Anbieter verstehen wir unsere Kunden und gehen auf deren Geschäftsanforderungen ein. Auf dieser Basis entwickeln und implementieren wir für sie maßgeschneiderte Lösungen und Services und stellen den Betrieb ihrer IT sicher. Neue Technologien integrieren wir schnell und professionell in die IT unserer Kunden. Unsere Finanzstärke und Marktpräsenz bieten Kunden und Partnern langfristige Stabilität und Sicherheit.

Wir erreichen unsere Kunden über ein flächendeckendes Netz von Standorten in Deutschland, England, Frankreich und Benelux sowie über unsere internationalen Partner in Europa, Asien und Nordamerika. Im Jahr 2006 erwirtschaftete Computacenter mit ca. 10.000 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 3,32 Milliarden Euro.